



Cohesion of competences, coherence of principles (CoCoCoP)

Exploring theories and designing materials
for teacher education

Coordination: Anne-Brit Fenner
(Norway)

Project team:
David Newby (Austria)
Péter Rádai (Hungary)
Ruxandra Popovici (Romania)

Starting point

In post-communicative language teaching, the overall aim of communicative competence has been extended to incorporate a variety of competences such as sociocultural competence, intercultural awareness and learning to learn. These additional categories are reflected in the Common European Framework of Reference for Languages, which has taken on board not only language-based, but also educational and cultural, goals and specifications. How can pre- and in-service teacher education help to equip teachers with both the theoretical knowledge and pedagogical skills to integrate such a variety of aims into classroom-based learning?

Aims

- To consider how language-based aims can be integrated into social and educational aims.
- To develop critical awareness about theories of language learning and identify relevant principles.
- To link theory and practice in teacher education and in classroom practice by means of exemplary materials.

How did we implement our ideas?

Before the workshop, participants listed the relevant theories and theoretical principles found in the curricula of teacher education in their respective countries and compiled a commented dossier of materials commonly used in their classrooms.

At the workshop, theories of language learning were presented and discussed. Participants worked out relevant principles and considered how they might be implemented in materials design.

After the workshop the project team members and participants wrote articles and produced exemplary materials to be used both in teacher education and language classrooms in order to illustrate how theories and principles can influence language learning tasks and activities.

Main results of the project

The project resulted in the publication of a collection of articles, *Coherence of principles, cohesion of competences: exploring theories and designing materials for teacher education*. The publication presents relevant aspects of current theories of language learning and discusses important principles relating to intercultural awareness, CLIL, literature and grammar teaching, as well as learner autonomy. It also provides samples of materials to support these aspects of language learning.

Where you can find out more

- Project publication
- ECML website: www.ecml.at
- Project website: www.ecml.at/mtp2/CoCoCoP
- E-mail address of the coordinator:
Anne-Brit.Fenner@eng.uib.no



Kohäsion der Kompetenzen, Kohärenz der Grundsätze (CoCoCoP)

Untersuchung von Theorien und
Entwicklung von Materialien
für die Lehrerausbildung

Koordination: Anne-Brit Fenner
(Norwegen)

Projektteam:
David Newby (Österreich)
Péter Rádai (Ungarn)
Ruxandra Popovici (Rumänien)

Ausgangspunkt

Beim postkommunikativen Fremdsprachenunterricht wird das übergreifende Ziel der kommunikativen Kompetenz so erweitert, dass verschiedene weitere Kompetenzen wie z.B. die soziokulturelle Kompetenz, das interkulturelle Bewusstsein oder das Lernen zu lernen berücksichtigt werden. Diese zusätzlichen Kategorien werden im Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen für Sprachen reflektiert, in dem nicht nur sprachbasierte, sondern auch pädagogische und kulturelle Ziele und Spezifikationen aufgenommen werden. Auf welche Weise können Lehrende bei ihrer Aus- und Weiterbildung sowohl mit theoretischem Wissen als auch mit pädagogischen Fähigkeiten ausgestattet werden, die es ermöglichen, diese verschiedenartigen Ziele in den Unterricht im Klassenzimmer zu integrieren?

Ziele

- Prüfen, wie sich sprachbasierte Ziele in soziale und edukative Ziele integrieren lassen
- Entwickeln eines kritischen Bewusstseins für die Theorien des Fremdsprachenerwerbs und das Erkennen von relevanten Grundsätzen
- Verknüpfen von Theorie und Praxis bei der Lehrendenausbildung und im Unterricht im Klassenzimmer anhand von Beispielmateriale

Wie haben wir unsere Ideen umgesetzt?

Vor Beginn des Workshops listeten die TeilnehmerInnen die relevanten Theorien und theoretischen Grundsätze auf, die Teil der Lehrpläne der Lehrendenausbildung in den einzelnen Ländern sind und stellten ein kommentiertes Dossier mit Materialien, die üblicherweise in den einzelnen Ländern eingesetzt

werden, zusammen. Im Workshop wurden dann Theorien des Fremdsprachenerwerbs vorgestellt und erörtert. Die TeilnehmerInnen arbeiteten relevante Grundsätze aus und überlegten, wie sich diese beim Entwickeln von Materialien verwirklichen lassen. Nach dem Workshop schrieben die Mitglieder des Projektteams und die TeilnehmerInnen Artikel und erstellten Beispielmateriale, welches sowohl bei der Lehrendenausbildung als auch im Sprachunterricht im Klassenzimmer eingesetzt werden kann, um aufzuzeigen, auf welche Weise Theorien und Grundsätze die Aufgaben und Aktivitäten beim Fremdsprachenerwerb beeinflussen.

Hauptergebnisse des Projekts

Das Ergebnis des Projekts war die Veröffentlichung der Artikelsammlung Kohäsion der Kompetenzen, Kohärenz der Grundsätze: Untersuchung von Theorien und Entwicklung von Materialien für die Lehrendenausbildung. Die Publikation stellt relevante Aspekte aktueller Theorien des Fremdsprachenerwerbs vor und erörtert wichtige Grundsätze in Bezug auf interkulturelles Bewusstsein, CLIL, Literatur- und Grammatikunterricht und Autonomie der Lernenden. Ebenso werden Beispiele für Materialien angeführt, anhand derer diese Aspekte des Fremdsprachenerwerbs unterstützt werden.

Weitere Informationen:

- Publikation des Projekts
- ECML-Website: www.ecml.at
- Projekt-Website: www.ecml.at/mtp2/CoCoCoP
- E-Mail-Adresse der Koordinatorin:
Anne-Brit.Fenner@eng.uib.no